

Der Eisbär im nordischen Meer

Es gab einmal einen Eisbären. Er lebte im hohen Norden, - da, wo das Meer meistens zugefroren ist. Er war ganz glücklich mit seinem Leben und hatte viel Spass. Jeden Tag spazierte er auf das gefrorene Meer und hatte sich selber das Schlittschuh laufen beigebracht. Es gab keinen anderen Eisbären der Schlittschuh laufen konnte! Er war ganz stolz auf sich selbst.

Einmal wollte er eine Aufführung für seine Freunde machen. Aber seine Freunde lachten ihn aus und sagten nur: „Schlittschuh laufen ist etwas ganz Dummes!“ Das verletzte den Eisbären sehr. Er trottete sofort weg und wollte seine Freunde nicht mehr sehen. Er lief dorthin, wo er seine Freunde nicht mehr sehen konnte. Er sass da auf dem Eis, alleine. Er musste eine Weile nachdenken. Er war sehr traurig und fing an zu weinen. Nach einer Weile stand er auf und dachte: „Na, dann mache ich eine Aufführung nur für mich.“ Er fing an zu tanzen, während das Mondlicht sich auf der Eisfläche spiegelte. Er merkte nicht, dass alle anderen Tiere gekommen waren und ihm zuschauten. Als sein Tanz fertig war, öffnete er seine Augen und erst jetzt bemerkte er alle Zuschauer. Sie klatschten! Er war sehr stolz.

Bald kamen die anderen Eisbären zu ihm und fragten, ob er ihnen das Tanzen auf Schlittschuhen beibringen könnte. „Ja, das kann ich“, antwortete er zufrieden. Er zeigte später jedem Eisbären gerne, wie man auf dem Eis mit Schlittschuhen tanzen konnte!

Sarah Ernst 5. Kl.